Zeitschrift: Itinera: Beiheft zur Schweizerischen Zeitschrift für Geschichte =

supplément de la Revue suisse d'histoire = supplemento della Rivista

storica svizzera

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Geschichte

Band: 50 (2023)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

Mirjam Janett, Urs Germann, Urs Hafner: Das Problem Kind. Zur Geschichte der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Schweiz im 20. Jahrhundert	Einleitung	
Michèle Hofmann: Pädagogische Praxis und Wissen vom Kind. Entwicklungsvorstellungen im Kontext von Schule, Heilpädagogik, Psychologie und Medizin um 1900 in der Schweiz	Zur Geschichte der Kinder- und Jugendpsychiatrie	3
Entwicklungsvorstellungen im Kontext von Schule, Heilpädagogik, Psychologie und Medizin um 1900 in der Schweiz	I. Wissen, Zirkulation und Theoriebildung	
Fürsorge-Erziehung». Die Gründung und Ausrichtung der ersten kinderpsychiatrischen Beobachtungsstation in der Schweiz 1921 bis 1931	Entwicklungsvorstellungen im Kontext von Schule, Heilpädagogik,	17
Arnold Weber, der IQ-Test, die Verwahrlosung und das Berner Neuhaus (1937–1961)	Fürsorge-Erziehung». Die Gründung und Ausrichtung der ersten kinderpsychiatrischen Beobachtungsstation	31
um 1950 das «intersexuelle» Kind entdeckte – und damit die Pädiatrie prägte	Arnold Weber, der IQ-Test, die Verwahrlosung	48
Die Anfänge der Kleinkindpsychiatrie in Lausanne	um 1950 das «intersexuelle» Kind entdeckte – und damit	63
Ursina Klauser: Sprechstunde. Ambulante Kinderpsychiatrie im Thurgau um 1920		79
im Thurgau um 1920	II. Institution, Sozialpolitik und Sozialstaat	
	<u> </u>	94
	Taline Garibian: De la question pénale à la question sociale. Les mutations de la pédopsychiatrie vaudoise (1930–1970)	108

regionalisierten Versorgung. Die Entwicklung der Kinder- und Jugendpsychiatrie im Kanton Aargau 1940–1990	121
Marco Nardone: La psychiatrisation de la protection des mineur·e·s dans le Canton du Tessin. Tensions et conséquences (1949–1981)	136
Samuel Boussion, Camille Jaccard: Former des élites médico-pédagogiques. Le cours de perfectionnement des Semaines internationales d'étude pour l'enfance victime de la guerre, Lausanne 1946–1949	151
III. Bewertung und Klassifizierung von Verhalten und Personen	
Tomas Bascio, Jessica Bollag, Tamara Deluigi: Mendrisio, andata e ritorno. Fürsorgerische und psychiatrische Kategorisierungen fremdplatzierter Jugendlicher im Tessin der 1970er Jahre	166
Caroline Bühler, Mira Ducommun: Das Scheitern der Mütter. Zur Reproduktion von psychiatrisch-psychologischen Konzepten in Fremdplatzierungsprozessen im Kanton Bern, 1960–1980	180
IV. Kommentar	
Frank Köhnlein: Warum Kinder- und Jugendpsychiater*innen sich mit der Geschichte ihrer Disziplin befassen sollten. Ein Kommentar	197
Autorinnen und Autoren	205